

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Bericht über die Recognoscirung des Landstrichs
zwischen Rastatt, Heilbronn und Mannheim ausgeführt
vom 3ten bis 12ten Juni 1863 unter der Leitung des
Obersten Keller, Chef des Generalstabs, durch ...**

Diez, Carl

[S.l.], [1863]

a. Die Enz

[urn:nbn:de:bsz:31-39475](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-39475)

Die Heilbronn gegen Tübingen bis zu
1200 Elv. Frucht; die fünf zwischener
Mannheim und Heilbronn be-
trägt zu Thal 8-9 Hunder, zu Berg
12-16 Hunder unter günstigen
Verhältnissen. Die Baumgattung ist
ist mit dem Frucht einziger.

Sie für die Provinz der Provinz
bist in Europa kommen
Nebenflüsse der Neckars sind:

a. Die Enz; ihre 2 Quellbäche,
die große bei dem Foggalpen
abwärts Engellöcher, und die kleine
bei abwärts der Reimsfl. von
einer bei Calmbach; sie fließt
bei Neuenburg in einen milden, tief
eingeschnittenen Gebirgsfließ; am
Fogalpen, von der bis zu
Lies durch sich östlich wandert, wird
das Thal weiter und, dem Neckar
an Schöpfung weiß viel auf-
gabend, mündet der Fluss bei
Bietigheim. Gesamtlänge
25 Hunder.

Links nimmt sie mit:

Die Eyacke von dem milden Thal
in einem Thalfließfließend,
mündet unterhalb Höfen nach
fruchtbarigen Land;

Die Schmie von gleichnamigen
Ort, mündet bei Illingen.

a. Die Metter von Kaisersweihen
 bei Kaulbrunn, fließt durch den
 Stromberg, nimmt dessen südöstliche
 Hauptbäche mit sich und mündet
 bei Bietigheim nach siebenstündi-
 gem Lauf.

b. Die Haber entspringt an der
 nördlichen Seite des Strombergs
 an dessen Gabelung mit dem Heu-
 chelberg bei Steinerfels, fließt
 bis Zaberfeld in einem engen
 Thal, welches sich nach südlich und
 bei Güglingen nördlich zu dem
 sehr fruchtbar und nachbarnten
 Zabergraben erweitert. Sie mün-
 det bei Karlsruhe.

c. Die Lein entspringt bei Klein-
 gartach am Heuchelberg und
 mündet nach fünfstündigem
 Lauf bei Neckargartach; sie bil-
 det einen bemerkbaren weithin
 Abschnitt auf dem Flußbett des Rheins.
 Am Neckarort; sie ist 6' breit,
 6-10' eingesperrt, mit dicken
 rauhen Mauern und führt
 2' Wasser bei hohem Wasserstand.

d. Die Elsenz von gleichem
 Namen hat am Kreuzberg bei
 fließt zuerst südlich, nimmt bei
 Rohrbach östlich, bei Espingen
 und Tücher nördliche Bäche
 und mündet bei Neckargemünd.